

Indirekter Startschuss für Breitbandausbau in Dietersburg - durch Zusammenarbeit können Leistungsangebote verbessert werden

Drei Bürgermeister ziehen an einem (Internet)-Strang.

Dietersburg/Schönau/Egglham. Eine zukunftsweisende Strategie haben die drei Gemeinden Dietersburg, Schönau und Egglham mit der interkommunalen Zusammenarbeit in Sachen Breitbandausbau ergriffen. Am vergangenen Freitagvormittag unterschrieben die Bürgermeister Stefan Hanner (Dietersburg), Robert Putz (Schönau) und Hermann Etzel (Egglham) im Beisein der jeweiligen Breitbandpaten und Monika Hiebl, zuständige Sachbearbeiterin im Landratsamt im Sitzungsraum des Rathauses in Dietersburg diese Vereinbarungen.

Die Bevölkerungsentwicklung, die knappen finanziellen Ressourcen, die technologische Entwicklung, der wachsende Wettbewerb der Regionen im europäischen und globalen Kontext sowie die gestiegenen Erwartungen der Bürger und Unternehmen an Art und Qualität kommunaler Leistungen stellen immer größere Anforderungen an Kommunen. Zur Sicherung ihrer Leistungs- und Handlungsfähigkeit nehmen eine Reihe von Kommunen Aufgaben gemeinsam wahr, so wie die drei Gemeinden Dietersburg, Schönau und Egglham, ohne dabei ihre Eigenständigkeit und Identität zu verlieren. Doch gibt es viele gute Gründe mit Nachbarkommunen partnerschaftlich zum Wohl der Bürger zusammenzuarbeiten.

Die Bayerische Staatsregierung unterstützt interkommunale Kooperationen, wo immer es möglich und sinnvoll ist, so wie in diesem Beispiel mit einer zusätzlichen Fördersumme von 50.000 Euro. Diese Zusammenarbeit zeigt in mehrfacher Hinsicht positive Effekte. Zum einen ermöglicht sie einen wirtschaftlicheren Einsatz finanzieller, personeller und technischer Ressourcen, spezialisiertes Fachpersonal kann für mehrere Verwaltungen eingesetzt werden, was die Verringerung von Personalkosten ermöglicht und die Kommunen können sich in Aufgabenfeldern, die eine überörtliche Ausrichtung erfordern, besser behaupten. Es entsteht somit eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten. –fg/Foto Graber



Alle drei Bürgermeister (sitzend v. li. n. re.) Hermann Etzel (Egglham), Stefan Hanner (Dietersburg) und Robert Putz (Schönau) sind sich sicher, mit dieser Vereinbarung einen großen „Start“-Schritt in Richtung Breitbandversorgung geleistet zu haben. Mit bei der Unterschriftsleistung zur Interkommunalen Zusammenarbeit waren (st. v. li. n. re.) die Breitbandpaten Ingrid Bachhuber, Franz Graber und Michael Noder, sowie Sachbearbeiterin des Landratsamtes Monika Hiebl (2. v. li.).